

Aktuelle Presseinformation

Sophienklinik zieht positive Klimabilanz

Engagement für die Umwelt zahlt sich aus – für uns alle!

Erfolg für die Sophienklinik Hannover: Seit Projektbeginn 2019 hat die Sophienklinik bereits 19 energieeffiziente und umweltschonende Klima- und Umweltmaßnahmen in der Klinik etabliert und dadurch bereits 60 Tonnen CO₂- Äquivalente eingespart.

„Wir, die Sophienklinik, sehen Umweltschutzmaßnahmen als gesellschaftlichen Auftrag und unsere Verpflichtung an. Schon bei dem Bau der Klinik wurde Wert auf die Auswahl der Baumaterialien und die Versorgung durch Erdwärme gelegt. Das ist aber kein Grund sich zurückzulehnen, sondern erst der Beginn“ erläutert Sophienklinik Geschäftsführer Carlo Brauer das Engagement der Klinik. „Allerdings ist eines gewiss: Die Sophie hat unsere Umwelt im Fokus“ so Brauer weiter.

Wie jedes Krankenhaus ist auch die Sophienklinik ein Großverbraucher in Sachen Energie. Um in diesem Bereich möglichst optimal zu agieren, hat sie in den vergangenen Jahren unterschiedliche energieeffiziente und umweltschonende Maßnahmen in den Klinikalltag etabliert. Stichworte wie „Summender Garten“ und „Ab aufs Rad – Gesund zur Arbeit“ sind nur zwei Beispiele von insgesamt 19 Maßnahmen:

- Errichten einer E-Ladesäule im öffentlichen Parkbereich der Klinik
- „Summender Garten“ 600 Quadratmeter Naturgarten im öffentlichen Parkbereich der Klinik
- „smart rooms“: Raumklimasensoren zur Überwachung der Luftqualität (Raumfeuchte, Temperatur, CO₂- Gehalt)
- „e-Bike-Leasing“: kostengünstiges Leasing von e-Bikes für die Mitarbeiter (im Rahmen des KLIK green-Projektes „Fahrradfreundlicher Arbeitsgeber“ (aktuell in Planung))

„Wir möchten das Thema Klima- und Umweltschutz innerhalb der Sophienklinik ganzheitlich abbilden“, erklärt Geschäftsführer Dr. Stephan J. Molitor. So geht es beispielsweise um smarte, sprich energieeffiziente, miteinander vernetzte, automatisierte und zugleich qualitativ hochwertige Lösungen für ein optimales Raumklima. Oder um energiesparende Lichtsteuerungen in der Klinik in Kombination mit einer kontinuierlichen Analyse von Verbrauchszahlen. „Somit können wir noch größere Energieeinsparpotenziale erreichen“, sagt Molitor weiter.

Perspektive für die Klima Bilanz

Für 2024 sind noch weitere Klima- und Umweltschutzmaßnahmen für die Sophienklinik geplant, wobei vor allem die Lichtsteuerung weiter ausgebaut werden soll. Ein weiteres großes Ziel der Sophienklinik ist, die Errichtung einer Photovoltaik-Anlage auf dem Klinikdach, die aus bautechnischen Gründen anfänglich nicht realisiert werden konnte. So lässt sich mit der Kraft der

Sonne umweltfreundlicher Strom erzeugen, welcher direkt vor Ort in der Klinik genutzt werden kann. Aber auch über das Klinikgelände hinaus verfolgt die Sophienklinik weitere Klima- und Umweltschutzmaßnahmen.

Gemeinsam mit 61 weiteren Gesundheitsorganisationen unterstützt die Sophienklinik im Verbund der [Deutschen Allianz Klimawandel und Gesundheit e.V. \(KLUG\)](#) sowie dem [Kompetenznetzwerk Klimaresiliente Medizin und Gesundheitseinrichtungen \(KLiMeG\)](#) ein Nichtverbreitungsabkommen für fossile Energieträger. Die Sophienklinik agiert bereits als Klima-Vorreiter und möchte in kommender Zeit weitere Gesundheitsorganisationen mobilisieren sich für den Klima- und Umweltschutz stark zu machen. Aus diesem Grund unterstützt die Sophienklinik, den globalen Klimastreik am 15. September.

Deine Umwelt, Deine Wahl. Die Sophienklinik kümmert sich um unsere Umwelt – und wann Du?

Verantwortlich für die Presseinformation:

Jan Hetebrügge (Presse- und Öffentlichkeitsarbeit)

Kontaktmöglichkeiten:

Telefon 0511 3667-511

E-Mail: ja.hetebruegge@sophienklinik.de

